



Bartheke: Räuchereiche
Abdeckung: Keramik
Fronten: matter Kunstharz

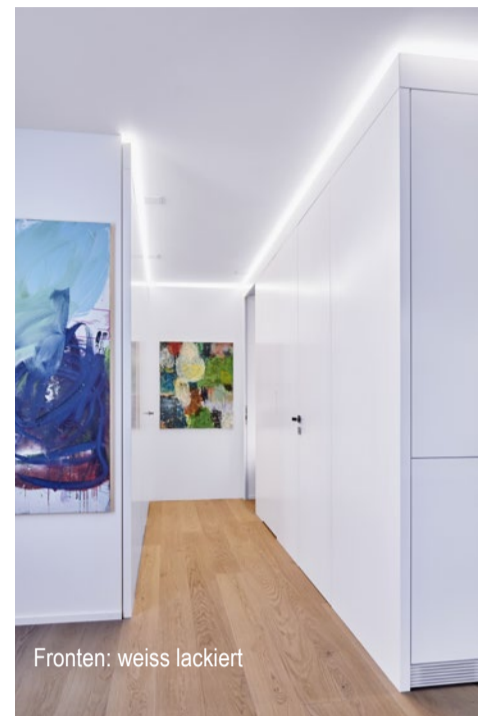
Schreinerhandwerk vom Feinsten

In der wunderschön gelegenen Wohnung eines Mehrfamilienhauses aus den 1960/1970er-Jahren entsprachen die Raumaufteilung und der in die Jahre gekommene Ausbau nicht mehr den aktuellen Anforderungen. Der Besitzer der Wohnung plante eine umfassende Gesamtanierung zusammen mit Thomas Keckeis, Architekturbüro KE Architekten. Da die Wohnung Teil einer Stockwerkeigentümergeinschaft ist, konnte nur der Innenbereich umgestaltet werden. Bestehende Wände, die zur Tragstruktur gehören, durften nicht verändert werden. Zusätzlich musste auf die bestehenden Installationen wie Heizung, Abwasser und Lüftung Rücksicht genommen werden, sodass diese in ihren Funktionen nicht beeinträchtigt wurden. Nach der ausführlichen Planung des neuen Raumlayouts und der Details, einigen Probe-Sondierungen und der Freigabe durch die Bauherrschaft wurde die auf gut 2 Monate geplante Bauzeit gestartet. Nach dem Rückbau der alten Einrichtungen und Installationen mussten bereits die ersten Plananpassungen in Angriff genommen werden. Dimension oder Lage von Leitungen und Mauern entsprachen nicht überall den bestehenden Plänen.

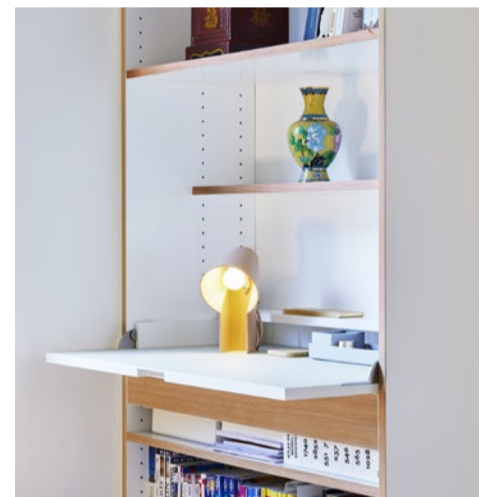
Als Schreiner und Planer für den gesamten Innenausbau wie Schränke, Türen, Küche und Möbel war es unsere Aufgabe, Lösungen zu finden und den Gestaltungsentwurf trotz baulichen Hindernissen umzusetzen. Das umlaufende Licht-Band in Korridor und Küche sollte bei minimalsten Platzverhältnissen vor bestehenden Mauern, über Rahmentüren sowie gleichzeitig als Konvektions-Luftspalt so verbaut sein, dass dieses immer gleichmässig die Decke beleuchtet. In der Küche wurden mit hohen ergonomischen Ansprüchen unterschiedlichste Geräte wie Kühlschrank, Tiefkühlschrank und Wärmegeräte in die grifflose Wandanlage verbaut. Die Kochinsel mit BORA-Kochfeld und Umluftabzug, Bar-Theke und integriertem Weinkühlschrank rundet das Reich des Küchenchefs ab.

Im Schlafzimmer ist der doppelseitige Schrank gleichzeitig auch Trennmöbel zum Bad mit griffloser, vollintegrierter Bad-Zugangstüre. Das in die bestehende Nische eingepasste Spültischmöbel mit Hocker-Nische wurde ebenfalls für dieses Objekt entworfen und hergestellt. Bettkopfteil und das raffinierte Büchergestell mit ausklappbarem Schreibpult wurden in Zusammenarbeit mit der Kundschaft entworfen, entwickelt und umgesetzt. Die kleine Garderobe dient nicht nur für die Gästkleider, nebst einigen Lieblingsstücken haben hier auch Schlüssel und Mobil-Telefon mit Ladestation ihren festen Platz. Der begehbare Kleiderschrank wurde übersichtlich und offen gestaltet, selbstverständlich wurde auf optimale Ausnutzung geachtet.

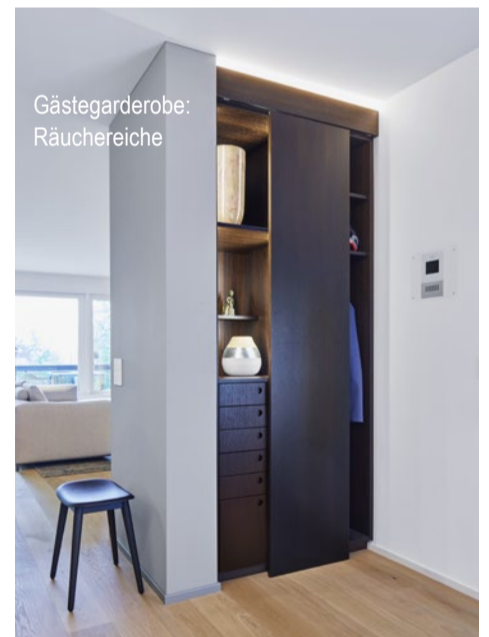
Dieser gelungene Umbau war für uns eine spannende Herausforderung und bereitete allen Mitwirkenden und der Bauherrschaft viel Freude. (rs)



Fronten: weiss lackiert



Einbauschränk:
grau lackiert



Gästegarderobe:
Räuchereiche



Büchergestell: lackiert



SCHNEEBELI

SCHREINERHANDWERK



Porträt Urs Küng

Urs Küng ist unser dienstältester Mitarbeiter – 37 Jahre schon begleitet er in den verschiedensten Aufgaben die Geschicke der Schreinerei Schneebeli. Mit seiner Erfahrung und dem grossen Wissen ist er ein gefragter Mann.

Sehr früh am Morgen, als einer der ersten, beginnt Urs Küng seinen Arbeitstag in der Schreinerei. Er lebt mit seiner Familie in Aristau, einer Nachbargemeinde von Ottenbach. So ist es ihm möglich, über Mittag nach Hause zu fahren und das Mittagessen gemeinsam mit seiner Frau Nadja zu geniessen.

Urs ist ausgebildeter Schreiner und hat eine Zusatzausbildung als CNC-Maschinist. Neben seiner Arbeit als Bankschreiner hat er sich einige Jahre auf diesem Gebiet engagiert. Seit 1988 leitet Urs die Oberflächenbehandlung und hat sich viel Fachwissen auf diesem Gebiet zugelegt. Kein lackiertes oder geöltes Werkstück verlässt das Haus, bevor es nicht mit ihm abgesprochen und bemustert ist. Chemie- und Materialkunde, Geduld und viel Erfahrung sind Voraussetzungen für ein perfektes Gelingen der behandelten Oberflächen. Eine weitere Aufgabe, die Urs verantwortet, ist die Lagerung und Auswahl von Massivholz und Furnieren in der Werkstatt.

Mit diesem Know-how war er prädestiniert für die Herstellung eines massiven Tisches aus Eiche, gefertigt nach alter Schreinertradition mit umlaufenden Zargen und darin integrierten Holzschubladen. Mit den rechteckigen, sich nach unten verjüngenden Beinen wirkt er trotz seiner Grösse nicht schwer. Alle Teile wurden mit Naturöl behandelt. Von der Auswahl des Holzes (europäische Eiche) über den Zuschnitt bis zum Zusammenbau und der Oberflächenbehandlung lag die ganze Fertigung in den Händen von Urs.



Einen ebenso spannenden Auftrag hat er kürzlich fertig geschreinert: eine Kommode aus massivem Kirschbaum mit gestemmten Fronten. Beide Arbeiten sind klassische, schöne Schreinerarbeiten, von der alle träumen. Fachwissen und Handarbeit sind dabei gefragt, haben doch auch im Schreinerberuf die Maschinen und die Digitalisierung viele Arbeitsgänge übernommen. Neben dem Schreinern hat Urs eine anspruchsvolle Nebenbeschäftigung: Er ist Imker. Er versorgt

uns regelmässig mit kostbarem Honig und hat im Rahmen unserer Reihe «Kulinarische Leckerbissen» einen spannenden Einblick in die Welt der Bienenzucht gegeben. Ein weiteres Hobby im Sommerhalbjahr ist der Schiesssport, 300 m Langwaffen, das er in einem Verein beim wöchentlichen Training ausübt. Und da sind dann noch die Enkel – Urs ist bereits dreifacher Grossvater. Seine zwei Kinder sind erwachsen und leben in der Nähe im gleichen Dorf. Da warten nach dem Feierabend in Aristau ein paar weitere, vergnügliche Aufgaben auf ihn. (sis und uk)



Liebe Leserinnen, liebe Leser

Eine unserer Stärken ist der **Innenausbau** in bestehenden Baustrukturen. Lösungen finden und neue Raumerfahrungen entstehen zu lassen, das beschreibt die Reportage über den Totalumbau einer Eigentumswohnung in Zürich. Unter der architektonischen Leitung von Thomas Keckeis haben wir diese Wohnung bis in den letzten Winkel umgestaltet und freuen uns über das Resultat.

Urs Küng arbeitet bereits 37 Jahre mit uns zusammen und ist damit unser dienstältester Mitarbeiter. Zeit für ein Portrait dieses vielseitigen Schreinerfachmanns!

Wir freuen uns, endlich wieder die kulinarischen Leckerbissen durchführen zu können. Am 24. September ist die **Öpfelfarm Steinebrunn** mit Roland Kauderer zu Gast. Degustation und Verkauf von **Aargauer Safran** ist für den 22. Oktober geplant. Wir hoffen, dass Sie diese Daten bereits eingeschrieben haben!

Das Budenkonzert ist nun definitiv, wir haben bereits mehrmals darüber geschrieben, wir zählen darauf, dass der Anlass mit dem Soulsänger **Patrick Camenzind** alias CAMEN und dem Saxophonisten **Dave Feusi** am 6. November nun durchgeführt werden kann.

René Schneebeli, Geschäftsführer

Verantwortlich für die Ausgabe Nr. 38

Cornelia Beck Schneebeli (cb)

Urs Küng (uk)

René Schneebeli (rs)

Silvia Schneebeli (sis)

Grafische Gestaltung Karin Schneebeli

Druck Käser Druck AG, Stallikon
Erscheinungsweise 1- bis 2-mal jährlich

Wenn Sie die INFO-Zeitung nicht mehr erhalten möchten, genügt ein Anruf in unser Sekretariat (043 322 77 77) oder eine Nachricht auf info@schneebeli.ch mit dem kurzen Vermerk: «INFO-Zeitung abbestellen». Besten Dank.

Schneebeli AG

Jonenstr. 22 · 8913 Ottenbach
www.schneebeli.ch · T 043 322 77 77

Öffnungszeiten Ausstellung

Montag – Donnerstag: 8 – 12 und 13.30 – 18 Uhr

Freitag: 8 – 12 und 13.30 – 17 Uhr

Samstag: 9 – 12 Uhr

oder nach Vereinbarung

Schneebeli AG Schreinerhandwerk



Roland Kauderer

Kulinarische Leckerbissen bei Schneebeli

EINLADUNG

Freitag, 24. September 2021, ab 18:30 Uhr, Vortrag um 19:00 Uhr

Thurgauer Öpfelfarm

Wer kennt sie nicht, die feinen Thurgauer Öpfelringli vom Dorfladen? Dahinter steckt der Familienbetrieb von Roland und Monika Kauderer. Die Eltern, viele treue Mitarbeitende und manchmal auch die Kinder helfen tatkräftig mit. Seit 1998 werden Apfelingli von Äpfeln aus möglichst regionaler Produktion ohne Konservierungsstoffe getrocknet. Heute sind es jährlich ca. 270 Tonnen Äpfel und 30 Tonnen andere Früchte, die verarbeitet werden. Laufend kommen neue, handgemachte Spezialitäten dazu, die im eigenen Hofladen, in Läden in

der ganzen Schweiz und im Online-Shop verkauft werden. Degustieren Sie die feinen Produkte und erfahren Sie mehr über diese ländliche Erfolgsgeschichte «made in Thurgau» von unserem Gast Roland Kauderer – bei uns an der Jonenstrasse 22 in Ottenbach. Selbstverständlich bringt Roland Kauderer eine Auswahl seiner Produkte mit, die Sie am Anlass kaufen können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihre Anmeldung auf info@schneebeli.ch oder Tel. 043 322 77 77 erleichtert uns die Planung. Herzlichen Dank!

Freitag, 22. Oktober 2021, ab 18:30 Uhr, Degustation und Verkauf

Dieser Anlass war bereits im Oktober 2020 vorgesehen und wurde coronabedingt verschoben. Frau Bossard kann nun leider aus gesundheitlichen Gründen nicht dabei sein. Die Tagora-Produkte werden jedoch von einer Mitarbeiterin vorgestellt und alle Erzeugnisse können Sie vor Ort kaufen.

Aargauer Safran

Silvia Bossard hatte eine Vision: Safran, die faszinierende Königin aller Gewürze, soll auf heimatischem Boden angebaut werden. 2007 setzte sie die Vision in die Tat um und pflanzte 15 000 Knollen auf dem Landwirtschaftsland ihres Vaters in Hendschiken. Es war ein von vielen belächelter Versuch und Rückschläge blieben ihr nicht erspart. Heute erntet sie mit ihrer Firma tagora die schweizweit grösste Menge von Safranblüten. Silvia Bossard geht es jedoch um mehr als die blosse Produktion von Safran. Ihr Ziel ist die Schaffung eines Rahmens, in dem sich kommerzielle wie ideelle Aktivitäten zu einem harmonischen Ganzen verbinden können. Es erwarten Sie ein feiner Safran-Apéro und kleine Degustationshäppchen. Eine Tagora-Mitarbeiterin gibt Rezept-Tipps und verkauft Ihnen gerne die



ausgestellten Produkte. Bei uns an der Jonenstrasse 22 in Ottenbach.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und nehmen gerne Ihre Anmeldung auf info@schneebeli.ch oder Tel. 043 322 77 77 entgegen.

Budenkonzert

Corona bedingt
Abgesagt

Samstag, 6. November 2021, 20 Uhr in der
Volvo-Garage Herzog in Ottenbach

CAMEN & BAND, feat. DAVE FEUSI

Pascal Camenzind alias CAMEN ist ein Schweizer Soulsänger. Sein aktuelles Album «Move On» schaffte es in die Top 10 der offiziellen Album-Hitparade. CAMEN tourte bereits mit Grössen wie *N SYNC (Justin Timberlake), Soul-Legende Chaka Khan und DJ Bobo durch Europa. Seine Band besteht aus dem Gitarrobassisten Mike Kumow und dem High-Definition-Drummer Patrick Bürl. Für dieses Konzert konnten wir zusätzlich Dave Feusi

verpflichten, einen Saxophonisten mit internationalem Renommée. Reduced to the MAX spielen diese Musiker in einer neuen Sphäre. Hören Sie unbedingt rein und freuen Sie sich auf den Anlass!
www.camen.ch und www.davefeusi.com

Eine Veranstaltung von folgenden Ottenbacher Gewerbebetrieben:
Albin Herzog AG, chili-feet Wärmesohlen und Schneebeli AG Schreinerhandwerk
Ort: Volvo-Garage Herzog, Jonenstr. 32, Ottenbach

Kein Vorverkauf, Abendkasse ab 19 Uhr

